

Berufskongress 2016 Berlin

Dr. Winfried Leisgang, Landesvorsitzender

Bayern

Prof. Dr. Verena Begemann, HS Hannover



### Übersicht

- I. Berufsethische Prinzipien warum braucht es eine Berufsethik?
- 2. Erklärung und Diskussion
- 3. Ethical Matrix eine Konkretisierung für die Praxis?

## Was bedeutet Ethik?

Ethik sucht zu allgemeingültigen Aussagen zu kommen, wie ein sinnvoll gelebtes Leben zu führen ist. Ethik ist damit Theorie menschlicher Lebensführung mittels systematischer Darstellung, empirischer Analyse und wissenschaftlich-argumentativer Begründung, wie Menschen leben wollen und sollen. Ethik bietet einen theoretischen Orientierungsrahmen für das praktische Ethos, um argumentativ zu begründen, warum welches Handeln in dieser Situation als gut und richtig zu definieren ist.

#### Grundfragen der Ethik:

- Was ist richtig und falsch, gut und böse?
- Was ist das gute Leben? Was ist Glück?
- Wie kann Leben gelingen? Wie gelingt mein Leben im Kontext mit anderen?





- Professionen, die mit der Verletzlichkeit des Menschen arbeiten benötigen eine Orientierung für "gutes", gelingendes Handeln!
- Beispiele: Medizin! Recht!
- Gegenbeispiel:
  Ökonomie

#### Der disziplinäre Blick

- Unverzichtbar: Evaluation und Weiterentwicklung der eigenen beruflichen Praxis
- Die Soziale Arbeit benötigt eine wissenschaftsbasierte Idee, wie das Zusammenleben in der Gesellschaft gestaltet werden kann, damit grundlegende menschliche Bedürfnisse Berücksichtigung finden.

# "Soziale Arbeit braucht einen Kompass!

Sozialarbeiter und andere Vertreter sozialer Professionen sollten doch wohl bezogen auf ihre Arbeit und die soziale Ordnung dieser Gesellschaft ihre Kriterien benennen können, an denen sie sich in ihrem Handeln orientieren!"

Heckmann 2016, S. 16



# Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft

"Eine normative Handlungswissenschaft zeigt also Wege auf, die Welt nicht nur zu interpretieren, sondern auch zu verändern. Sie ist die Kunst und Wissenschaft, Ziele auf die wirksamste Weise zu verwirklichen. Sozialarbeitswissenschaftler(innen) erdenken zusammen mit ihren Adressat(inn)en unter kritischer Berücksichtigung gesellschaftlicher Vorgaben den besten Weg, um den Sprung vom Ist- zum Sollzustand zustande zu bringen. Die Befähigung dazu ist Aufgabe einer theoretischen wie praktischen Ausbildung in der Disziplin und Profession Soziale Arbeit." (Staub-Bernasconi 2007, 205)



Silvia Staub-Bernasconi, geb. 1936, schweizerische Sozialarbeiterin und Sozialarbeitswissenschaftlerin

# Soziale Arbeit als Disziplin und Profession

- Auf der Basis von Forschungs- und Theoriebildungsprozessen (Disziplin) gestalten wir unser Handeln systematisch und fundiert (Profession).
- Disziplin und Profession greifen im Alltag als Erkenntnis und Handeln ineinander, nicht als hierarchische Anordnung, sondern als zwei Ebenen einer Handlungswissenschaft.

- Leitlinien für berufliches Handeln
- Reflexion der Legitimität und Legalität von Aufträgen an die Soziale Arbeit
- Bestimmen der ethischen Grenzen beruflichen Handelns
- Transparent machen der gesellschaftlichen Bedeutung Sozialer Arbeit für das Gemeinwohl und den Erhalt sozialer Gerechtigkeit

## **Vision**

Räume schaffen!



- I. Werden soziale Probleme in der Praxis unter ethischen Aspekten reflektiert?
- 2. Wird über Berufsethik in Teams und Abteilungen diskutiert?

DISKUSSION - siehe nä. Folie

## I. Werden soziale Probleme in der Praxis unter ethischen Aspekten reflektiert?

- Zeit ist zu knapp; wenig Super- und/oder Intervision
- Unterstützung in den Institutionen notwendig, um ethische Fragen zu erkennen
- In Teams herrscht eine heterogene Ethik-Nomenklatur, die die Diskussionen erschwert und zu Frustration führt  $\rightarrow$  Problem und Chance der Interdisziplinarität
- Institutionen/Träger müssen in die Verantwortung genommen werden, um ethische Fallgespräche und würdevolle Arbeit zu ermöglichen
- DBSH unterstützt Teams im Diskurs um ethische Fragestellungen Offene Frage: Welche DBSH-Mitglieder bzw. Ethiker\_innen können konkret angefragt werden?

#### 2. Wird über Berufsethik in Teams und Abteilungen diskutiert?

- Berufsethik des DBSH muss in Teams und Institutionen ins Gespräch gebracht werden hier herrscht noch viel Unkenntnis
- Träger müssen berufsethische Prinzipien kennen und auf Einhaltung der Mitarbeiter\_innen Wert legen
- Träger sollten Ethikkommissionen auf regionaler Ebene einrichten
- Hinweis, dass ein Träger auf dem Hintergrund der berufsethischen Prinzipien des DBSH ein eigenes ethisches Leitbild erstellt hat

Offene Frage: Wie schaffen wir Verbindlichkeit der berufsethischen Prinzipien in allen Institutionen und Verbänden Sozialer Arbeit?

## Der disziplinäre Blick (Fachliches) Merkmal professioneller Sozialer Arbeit

Die Orientierung

- an der Menschenwürde,
- an sozialer Gerechtigkeit,
- an Teilhabe und
- an den universalistischen Menschenrechten

# Würde ist keine abstrakte Eigenschaft, sondern eine bestimmte Lebensform

#### I. Wie behandeln mich die anderen?

Wie müssen mich andere behandeln, so dass meine Würde gewahrt bleibt? Was kann meine Würde gefährden oder gar zerstören?

#### 2. Wie stehe ich zu den anderen?

Wie gelingt ein würdevoller Umgang mit anderen? Wie trete ich anderen gegenüber, in welcher Art prägen sie mein Leben, wie kommen sie in meinem Leben vor? Durch welches Verhalten anderen gegenüber bewahre ich Würde, mit welchem Tun verspiele ich sie?

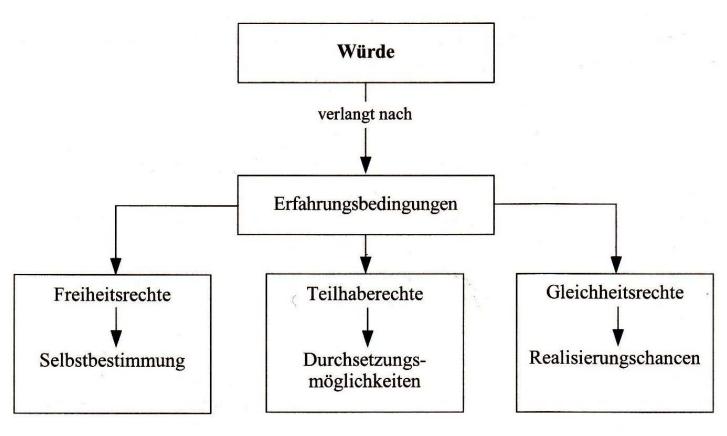


#### 3. Wie stehe ich zu mir selbst?

Welche Art, mich selbst zu sehen, zu bewerten und zu behandeln, gibt mir die Erfahrung von Würde? Wann habe ich das Gefühl, meine Würde durch die Art und Weise zu verspielen, wie ich mich zu mir selbst verhalte?

Drei Dimensionen, die sich gedanklich klar trennen lassen, aber bei konkreten Erfahrungen, bei Wahrung oder Verletzung der Würde ineinander greifen (Bieri, 2013, 13).

# Würde ist keine abstrakte Eigenschaft, sondern eine bestimmte Lebensform



Grafik: Maaser, Lehrbuch Ethik

2010,35

### **Ethical Matrix**

Bei gesellschaftlichen Konflikten sind zwei Arten von Fragen zu klären:

- Wessen Interessen sind zu berücksichtigen?
- Welche Arten von Interessen oder Ansprüchen gibt es?

Ostheimer 2016, S. 243



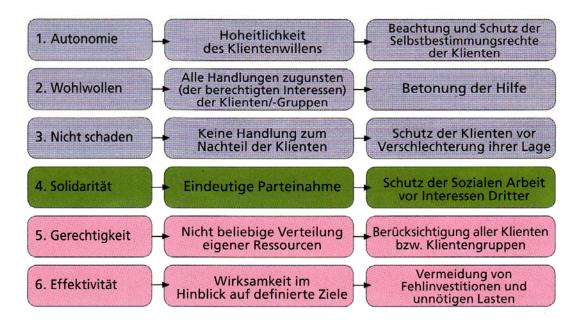
Protagonist	Gerechtigkeit	Freiheit	Wohlergehen
Α			
В			
С			
D			
E			
F			

Durch die Systematisierung der Anliegen unter die ethischen Kategorien wird die normative Logik der Ansprüche präzisiert und die Beschaffenheit des Konfliktes näher bestimmt.

# Ethical Matrix – ethische Kategorien der Berufsethik

nach Kaminsky

#### Oberste Prinzipien der Sozialen Arbeit



Quelle: Forum sozial 4/2014, S. 27

# Ethische Entscheidungsfindung Ethical Matrix – ethische Kategorien der Berufsethik

in Anlehnung an Kaminsky

Prota- gonist	Gerechtig- keit	Solida- rität	Teil- habe	Autono- mie	Wohl- wollen	Nicht Schaden
Α						
В						
С						
D						
E						
F						

### Literatur

DBSH e.V. (2014 und 2015): Berliner Erklärung und Berufsethik www.dbsh.de

Diözesaner Ethikrat im Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V. (2015): Das integrative Modell ethischer Fallbesprechung. Paderborn. www.caritas-paderborn.de

Heckmann, Friedrich (2016): Ethik, was ist das eigentlich? In: Begemann, Heckmann, Weber (Hrsg.): Soziale Arbeit als angewandte Ethik, Stuttgart, S. 15-32

Kaminsky, C. (2008): Soziale Arbeit am Limit, http://www.berufskongress-soziale-arbeit.de/fileadmin/downloads/Soz\_Arb\_am\_Limit\_Vortrag\_erweitert.pdf

Maaser, Wolfgang (2010): Lehrbuch Ethik. Grundlagen, Problemfelder und Perspektiven. Weinheim, S. 35

Ostheimer, Jochen (2016): Ethical Matrix: ein Reflexionsinstrument für die Soziale Arbeit, In: Neue Praxis 3/2016, S. 239-250